

Ergebnisniederschrift

Konstituierende Sitzung des Ausschusses Dienstleistungen der IHK für München und Oberbayern, Donnerstag, 25.11.2021, 16:00 – 18:00 Uhr, Hybridsitzung/Börsensaal

Tagesordnung

	Seite
TOP 1 Begrüßung und Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/-innen Dr. Manfred Gößl, IHK für München und Oberbayern	1
TOP 2 Grundlagen der IHK-Arbeit Dr. Tina Emslander, IHK für München und Oberbayern	2
TOP 3 Entwickeln Sie Ideen zu den Schwerpunkten der Ausschussarbeit – Workshops Claudia Schleich, IHK für München und Oberbayern	3
TOP 4 Präsentation der Ehrenamtsplattform Beatrice Frinzi, IHK für München und Oberbayern	4
TOP 5 Verschiedenes Detlef Dörrié, Vorsitzender des Ausschusses Dienstleistungen	4

Beginn der Sitzung: 16:05 Uhr

Ende der Sitzung: 18:10 Uhr

Anlage: Gesamtpräsentation

TOP 1 Begrüßung und Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/-innen

Der Hauptgeschäftsführer der IHK für München und Oberbayern, Herr Dr. Manfred Gößl, begrüßt die neu berufenen Mitglieder und Gäste des Ausschusses Dienstleistungen und heißt diese in der beginnenden neuen Wahlperiode 2021-2026 willkommen.

Er geht kurz auf die Ergebnisse der zurückliegenden IHK-Wahl ein:

- Rekordergebnis: bei der letzten Wahl 2016 gingen knapp 39.000 Stimmen ein, 2021 wurden 56.204 Stimmen verzeichnet und damit ein Anstieg um 43%.
- Von 71 direkt wählbaren Sitzen der Vollversammlung wurden 45 neue Kandidaten bzw. Kandidatinnen in die Vollversammlung gewählt.

- Zu den 71 direkt gewählten VV-Mitgliedern kommen noch die 20 Vorsitzenden der Regionalausschüsse dazu.
- Frauenanteil: 2021: 52% vs. 2016: 34%.
- Durchschnittsalter: 2021: 47,6 Jahre vs. 2016: 51,4 Jahre.
- ➔ Vollversammlung ist weiblicher und jünger geworden im Vergleich zu 2016.

Anschließend bittet Herr Dr. Gößl zur Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/-innen:

- Zunächst wird der/die Vorsitzende gewählt: Frau Petra Göckel und Herr Sven Keussen schlagen Detlef Dörrié als Vorsitzenden vor, weitere Vorschläge werden nicht gemacht.
- Über das Abstimmungs-Tool VOTR wird in geheimer Wahl Herr Detlef Dörrié mit 24 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen und keine Enthaltung zum Vorsitzenden gewählt.
- Als stellvertretende/-r Vorsitzende/ r schlägt Herr Detlef Dörrié Frau Dr. Laura Sasse und Frau Dr. Eva Vesterling vor. Herr Dietmar Beyer schlägt Herrn Franz Hubert Winkelhofer und Herrn Andreas Brinkmann vor, Herr Brinkmann stellt sich nicht zur Verfügung. Außerdem schlägt Frau Erika Schindecker Herrn Sven Keussen vor, der ebenso nicht für die Wahl zur Verfügung steht.
- Über das Abstimmungs-Tool VOTR werden in geheimer Wahl Frau Dr. Eva Vesterling mit 11 Ja-Stimmen und Frau Dr. Laura Sasse mit 9 Ja-Stimmen gewählt. Herr Winkelhofer erhält 4 Stimmen, 2 Enthaltungen gehen ein. Damit werden Frau Dr. Vesterling und Frau Dr. Sasse zur Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

TOP 2 Grundlagen der IHK-Arbeit

Frau Dr. Tina Emslander stellt dem Ausschuss die wesentlichen Grundlagen der IHK-Arbeit vor:

- IHK Markenkern: „Gemeinsam unternehmen wir Verantwortung“.
- Mitgliederstruktur: 400.000 Unternehmen, davon über 90% ohne Beschäftigte oder mit weniger als 19 Beschäftigten.
- Säulen der IHK-Arbeit: Gesamtinteresse der Wirtschaft vertreten, Wirtschaft selbst organisieren und Unternehmen fördern.
- Ehrenamtsstruktur der IHK München: 12.000 ehrenamtlich tätige Unternehmer engagieren sich als Prüfer, in der IHK-Vollversammlung, in den 20 Regional- und 14 Fachausschüssen sowie in neun Arbeitskreisen.

- Zusammenwirken von IHK München und Bayerischem Industrie- und Handelskammertag e.V. (BIHK): Herr Prof. Dr. Lutz ist in seiner Funktion gewählter Präsident der IHK für München und Oberbayern und des BIHK; Herr Dr. Gößl ist analog sowohl Hauptgeschäftsführer der IHK für München und Oberbayern als auch des BIHK.

TOP 3 Entwickeln Sie Ideen zu den Schwerpunkten der Ausschussarbeit – Workshops

Claudia Schleich stellt die bisherigen inhaltlichen Schwerpunkte im Ausschuss Dienstleistungen vor und erläutert den Ablauf der anschließenden Workshops. Die Teilnehmer erarbeiten in zwei Gruppen die thematischen Kernthemen für die beginnende Wahlperiode des Ausschusses und priorisieren diese nach Relevanz.

a) Ergebnisse des Präsenz-Workshops

1. Fachkräftemangel

- Zuwanderung von Fachkräften
- Ausbildung
- Mobiles Arbeiten / Arbeitszeitflexibilisierung (arbeitsrechtliche Komponente)
- Imageförderung: Menschen im Schatten (Nachtarbeit, einfache Arbeiten – sozialpolitische Komponente)
- Nachfolge im Unternehmen erleichtern

2. Digitalisierung

- Cyber / IT-Sicherheit für KMU
- Digitales Wissen / Best Practice
- IT-Kapazitäten bei verstärkter Digitalisierung
- Homeoffice: Verlust der persönlichen Beziehung, weniger Produktivität, innerbetriebliche Projektarbeit fördern

3. Freiwillige Altersvorsorge für Selbstständige (u.a. Immobilien)

4. Bürokratieabbau / digitale Verwaltungsdienstleistungen / DIN-Normen

5. Nachhaltigkeit / ESG: Unterstützung der IHK bei der Erstellung von Reports, Best Practice Beispiele

6. Start-Up

b) Ergebnisse des digitalen Workshops

1. Digitalisierung der Behörden / digitale Plattformen dafür schaffen

2. Fachkräftemangel (v.a. Maßnahmen mit schnellem output voranbringen)

- Ausbildung: inhaltlich neuer Anstrich, Nähe der Berufsschulen, Ansehen der Ausbildung bei Eltern stärken
- Duale Ausbildung: Neue Formate anbieten (v.a. MINT-Fachkräfte fehlen)
- Zuwanderung ausländischer Fachkräfte erleichtern
- 3. Bürokratieabbau
- 4. Arbeitswelt
 - Arbeitszeitflexibilisierung (z.B. bzgl. Ruhezeiten)
 - Mobiles Arbeiten (New-Work); Herausforderung Führung
- 5. „Hub“ für Ältere und Frauen – neue Konzepte finden
- 6. Nachhaltigkeit und zukunftsfähige Wirtschaft im Dienstleistungsbereich
 - Beitrag der Dienstleister zur Nachhaltigkeit
- 7. Altersvorsorge Selbstständiger
 - Rendite der Rente
 - Ausgestaltung von Versicherungen

TOP 4 Präsentation der Ehrenamtsplattform

Beatrice Frinzi stellt die Ehrenamtsplattform der IHK für München und Oberbayern vor:

- Künftig werden dort die Protokolle und Unterlagen zur Sitzung eingestellt.
- Ergebnisse zu Abfragen, die im Jahresverlauf versendet werden und zu Umfragen werden dort zentral gespeichert.
- Über die Plattform kann mit der IHK und den anderen Ausschussmitgliedern kommuniziert werden.
- Die Plattform ist unter <https://ehrenamt.ihk-muenchen.de/> zu finden, eine Anleitung zur Nutzeraktivierung wird an die Mitglieder nach der Sitzung versendet.

TOP 5 Verschiedenes

Abschließend fragt Herr Dörrié die Präferenzen bzgl. künftiger Sitzungstage, -zeiten, -frequenz und -orte ab. Im Ergebnis wünschen sich die Teilnehmer/-innen:

- Präsenz Sitzungen, 3-mal im Jahr (Termine können ab 16:00 Uhr stattfinden).
- Je nach aktueller Relevanz sollte es schnelle virtuelle Sitzungen ohne lange Tagesordnung geben.
- Im Rahmen der Sitzungen sollten ab und zu Betriebe besucht werden (diese finden dann in Präsenz statt) und Politiker eingeladen werden.



München und
Oberbayern

- Eine Kurzvorstellung von Unternehmen aus dem Ausschuss (5 min.) bei Sitzungen ist erwünscht.

Anschließend beendet Herr Dörrié die Sitzung um 17:10 Uhr.

Beatrice Frinzi
(Protokollführerin)

Detlef Dörrié
(Vorsitzende des Ausschusses)

30. November 2021